

Richtig renovieren, aber wie?

Aktionstag „Warmes Haus“

bei **JUCHHEIM** KUNSTSTOFF-FENSTER

Energiespar-Messe

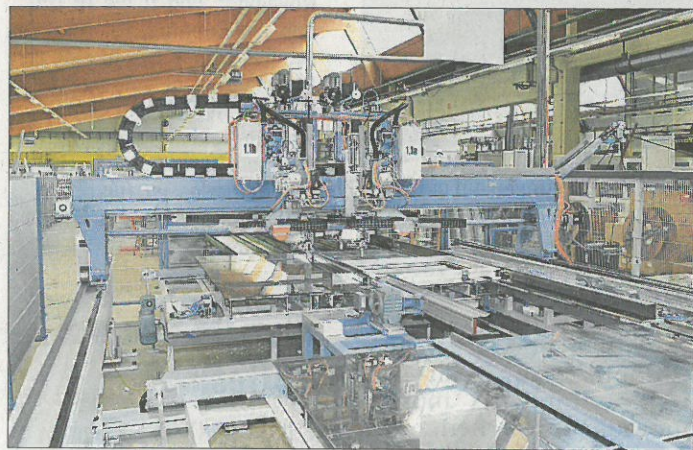
Samstag, 9. 11. 2013
von 9.00 – 16.00 Uhr

Gebündelter Rat für alle, die Energie sparen wollen

Aktionstag am Samstag bietet Fachvorträge und Fachberatungen durch Experten mit Besichtigungen im Fensterwerk Juchheim-Börner in der Hermann-Muth-Straße



Alles passt: Alfred Hohmann (links) und Service-Leiter Reiner Plappert, der die Reparaturen oder Wartungen koordiniert.



Die neue, hochmoderne Maschine ist im Einsatz zu sehen.

Hausbesitzer, die etwas tun wollen, um ihre Energiekosten in den Griff zu bekommen, haben sich den Termin schon dick angestrichen. Am jetzt folgenden Samstag, 9. November, findet im Fensterwerk Juchheim-Börner in der Hermann-Muth-Straße 2 im Industriegebiet Eisweiher von 9 bis 16 Uhr wieder der alljährliche Aktionstag „Warmes Haus“ statt – rechtzeitig vor Beginn der kalten Jahreszeit.

Fange ich das Energiesparen mit der Fassadendämmung, mit neuen Fenstern oder einer modernen Heizung an? Welche Fördergelder vom Staat gibt es? Wie gut sind Pelletheizungen und Wärmepumpen? Was können Gas- und Gasbrennwert-Brenner? Wie lüfte ich richtig, wenn die Wärmedämmung immer perfekter wird? Auf all diese Fragen geben Experten bei dem Aktionstag kostenlos Antwort.

Der Tag besteht aus einem Dreiklang aus Fachvorträgen, Produktionsbesichtigungen im Fensterwerk (hier ist erstmals die ganz neue Produktionsanlage zu sehen) und Fachberatungen an den Messeständen. Bei den teilnehmenden Firmen ist mit dem Unternehmen Josef Traud erstmals ein Experte für Naturbaustoffe mit an Bord. Der Tag ist Teil der 20. Fuldaer Energiesparwochen.

Bei den Zuschüssen ist bemerkenswert, dass der Staat

seit zwei Jahren auch Einzelmaßnahmen fördert, etwa den Einbau neuer Fenster oder einer neuen Heizung. Am Samstag geben Experten Rat, die selbst Zuschussanträge prüfen.

Bei den Produkten zeigen Juchheim-Börner-Geschäftsführer Martin Heinisch und seine Mitarbeiter einen vollkommen neuen Fenstertyp. Bei dem neuen Fenstermodell Astro Therm Star ist das Profil mit Schaumstoff statt mit Luft gefüllt, ohne dass die Einbruchssicherheit leidet. „Jetzt geht Energiesparen nicht mehr auf Kosten der Sicherheit“, sagt Heinisch.

„Die Dämmwerte sind bislang ungeschlagen. Architekten und Energieberater haben schon großes Interesse an der Neuentwicklung“, berichtet der Geschäftsführer.

Hohe Dämmwerte werden für Fensterkäufer immer wichtiger. „Heute besitzen bereits 70 Prozent der bei uns verkauften Fenster Dreifachverglasung: Der Anteil steigt weiter.“

Ein weiterer Trend bei den Kunden des Kunststofffenster-Herstellers sind farbige Fenster. „Schon knapp ein Drittel wird in Farbe ausgeliefert. Besonders beliebt sind Fenster in Holzstrukturoptik sowie in Anthrazit- und Schiefergrau. Damit imitiert der Bauherr das Aussehen von Holz- und Aluminiumfenstern, hat aber die Kosten- und Energiesparvorteile des Kunststoffmodells. er



Farbige Rahmen kommen zunehmend in Mode, berichtet Juchheim-Börner-Geschäftsführer Martin Heinisch.



Der Aktionstag findet in dem Fensterwerk im Eisweiher statt.